

Inhalt

Vorwort	9
1 Hintergrund	11
1.1 Einleitung	11
1.2 Wissenschaftlicher Hintergrund	14
1.2.1 Die Symptomatik der Borderlinestörung und mögliche Auswirkungen auf das Erziehungsverhalten	14
1.2.2 Ätiologische Faktoren der Borderlinestörung und ihre Bedeutung für Mutterschaft	17
1.2.3 Ressourcen und protektive Faktoren	20
1.2.4 Forschungsergebnisse zu Kindern von Müttern mit Borderlinestörung	21
1.2.5 Bestehende Elterntrainings und Unterstützungsangebote	23
1.2.6 Grundlagen des Trainings »Borderline und Mutter sein«	25
2 Das Gruppentraining »Borderline und Mutter sein«	28
2.1 Rahmenbedingungen des Gruppentrainings	28
2.2 Aufbau des Trainings	29
2.3 Interventionsstrategien in speziellen oder schwierigen Situationen	34
2.4 Einzelne Sitzungen	39
2.4.1 Sitzung 1: Borderline und Mutterschaft – Risiken und Chancen für Mutter und Kind	39
2.4.2 Sitzung 2: Achtsamkeit	43
2.4.3 Sitzung 3: Kindliche Grundbedürfnisse	48
2.4.4 Sitzung 4: Stress	52
2.4.5 Sitzung 5: Stressbewältigung	55
2.4.6 Sitzung 6: Struktur und Flexibilität	57
2.4.7 Sitzung 7: Umgang mit Konflikten	59
2.4.8 Sitzung 8: Umgang mit Gefühlen	62
2.4.9 Sitzung 9: Die Bedeutung des Körpers in der Kindererziehung	65
2.4.10 Sitzung 10: Grundannahmen in der Kindererziehung	68
2.4.11 Sitzung 11: Selbstfürsorge für Mütter	70
2.4.12 Sitzung 12: Abschluss	72
3 Aus der Praxis: Behandlungskontext und erste Rückmeldungen	74
3.1 Begleitende Einzeltherapie	74
3.1.1 Diagnostische Phase	74
3.1.2 Commitmentphase	78

3.1.3	Therapieplanung	79
3.1.4	Behandlungsphase	80
3.1.5	Abschlussphase	82
3.2	Väter und Partner	82
3.3	Der institutionelle Kontext	84
3.3.1	Faktoren, die für gelingende Hilfeprozesse wichtig sind	88
3.3.2	Aufgaben einzelner Berufsgruppen und Einrichtungen	93
3.4	Erfahrungen und Rückmeldungen aus der Praxis	95
Anhang		101
Verzeichnis der Arbeits- und Infoblätter		102
Literatur		182
Weiterführende Literatur		186
Sachwortverzeichnis		187